



Pressemitteilung

Mittwoch, 19. Januar 2022

„Held oder Huhn“: Ein Musiktheaterstück für Kinder - Aufführung am 30. Januar im Festsaal am Falkenberg

Norderstedt. Held*in sein. Wer möchte das nicht?! Aber im Alltag ist es bekanntlich gar nicht so einfach, mutig zu sein; Zivilcourage zu beweisen. Darum geht es im Musiktheaterstück „Held oder Huhn“, das am Sonntag, 30. Januar, im Norderstedter Festsaal am Falkenberg zu sehen sein wird. Die Geschichte, dargeboten vom „Achja“-Theater, richtet sich an Kinder im Alter ab fünf Jahren.

Das Stück handelt von Penny. Deren bester Freund Mo wird ständig von Störerschikaniert. Um dem Freund beizustehen, beschließt Penny, zur Superheldin zu werden. Dafür muss sie nach „Natapatata“ reisen, ins Land hinter Opas Wanduhr. Ob Penny es schafft, eine Heldin zu werden und was genau ein Huhn damit zu tun hat, erzählt diese Theatergeschichte über Gummibeine und Mut, Heldentum und innere Stärke.

Das „Achja“-Theater mit Sitz in Essen tourt seit 2011 im gesamten deutschsprachigen Raum mit interaktiven Kindertheaterproduktionen mit Message. Mehr Infos unter: www.achja-theater.de.

Wenn sich um 16 Uhr im Festsaal der Vorhang hebt, dann erleben kleine und große Zuschauer*innen ein Theatererlebnis zum Mitdenken, Mitmachen und Mitlachen!

Eintrittskarten kosten jeweils acht Euro zuzüglich Vorverkaufs- und Systemgebühren (Abo-Preis je sieben Euro plus Gebühren). Die Tickets gibt es im Vorverkauf nur im „TicketCorner“ in der „Hopfenliebe“ (Rathausallee 60).

Wichtiger Hinweis: Es gibt nur eine begrenzte Zahl Eintrittskarten.

Wegen der Corona-Pandemie gilt für alle Besucher*innen die 2G-Regelung. Die Zuschauenden müssen also geimpft oder genesen sein und die entsprechenden Nachweise in Verbindung mit einem Personalausweis vorlegen. Ein Nachweis entfällt bei Kindern bis zur Einschulung. Minderjährige, die regelmäßig an den Testungen der Schulen teilnehmen, legen bitte die Bescheinigung der Schule oder eine negative Testbescheinigung eines Testzentrums vor. Sollte aus medizinischen Gründen eine Impfung nicht möglich sein, ist die ärztliche Bescheinigung mitbringen. Laut aktueller Verordnung ist die ganze Veranstaltung über ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen (vorzugsweise eine FFP2-Maske).